Presseinformation

21. Oktober 2013

„Klang trifft Kulisse": Programmpräsentation für „Grafenegg 2014"

LH Pröll: „Festival hat nationale und internationale Strahlkraft"

Mit der Sommernachtsgala am 19. und 20. Juni 2014 wird der Festivalstandort Grafenegg in die achte Sommersaison starten. Der Abschluss wird am 7. September 2014 mit einem Konzert der Wiener Philharmoniker und Gustavo Dudamel erfolgen. Höhepunkt wird das vierwöchige Grafenegg Festival sein, das stark vom Schaffen des Composer in Residence 2014, Jörg Widmann geprägt sein wird. Heute, Montag, gaben Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, der künstlerische Leiter Rudolf Buchbinder, der Composer in Residence Jörg Widmann und Marshall Marcus (Chief Executive European Union Youth Orchestra) eine Vorschau auf das umfassende Programm im kommenden Jahr.

„Grafenegg hat sich als ausgezeichneter Festivalstandort etabliert und hat nationale und internationale Strahlkraft", zeigte sich Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Zuge der Pressekonferenz im Wiener Museumsquartier überzeugt. Die exzellenten Konzertbühnen und Musiker in Verbindung mit „dem historischen Ambiente, der wunderschönen Architektur und dem genussvollen Arrangement" machten Grafenegg zu einem „wichtigen Imageträger für das Bundesland Niederösterreich", betonte der Landeshauptmann. Rund 45.000 Besucherinnen und Besucher habe man heuer in Grafenegg verzeichnen können, für die regionale Akzeptanz des Festivals spreche auch, dass 47 Prozent der Besucherinnen und Besucher aus Niederösterreich kamen, informierte Pröll.

Im Blick nach vorn habe man sich mit Grafenegg vor allem drei Ziele gesteckt, so der Landeshauptmann. Zum einen wolle man das qualitativ hochwertige Niveau in Grafenegg auch weiterhin „für alle leistbar und offen anbieten", verwies Pröll auf Ticketpreise von 9 bis 140 Euro. Zum zweiten wolle man als ein Land im Herzen Europas den „Europagedanken transportieren und entwickeln", denn Grafenegg sei ein „wesentlicher Botschafter der Weltoffenheit Niederösterreichs", betonte der Landeshauptmann. Zum dritten sei Grafenegg - vor allem auch in Verbindung mit der Wachau - ein „touristisches Zugpferd" für die gesamte Region.

„Grafenegg ist und bleibt ein hochkarätiges Orchesterfestival. Im Zentrum steht das Tonkünstler-Orchester NÖ, dazu kommen internationale Spitzenorchester mit erstklassigen Solistinnen und Solisten sowie die entsprechenden Dirigenten",

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

sagte der künstlerische Leiter Rudolf Buchbinder in seiner Vorschau. Er erwähnte besonders den Composer in Residence 2014 Jörg Widmann sowie die Zusammenarbeit mit dem European Union Youth Orchester, vertreten durch Marshall Marcus. Unter den Gastorchestern aus allen Teilen der Welt verwies Buchbinder u. a. auf die Orchester aus Seoul, London, Toronto, St. Petersburg und Mailand.

Insgesamt wird Grafenegg 80 Veranstaltungen anbieten, darunter Abendkonzerte, Matineen, Late Night Sessions, Künstlergespräche oder auch Kinderkonzerte und Familien-Workshops. Eintrittskarten für die Sommernachtsgala kosten zwischen 9 und 120 Euro, die 14 Sommerkonzerte kann man ab 9 Euro bis 65 Euro besuchen. Das Grafenegg Festival vom 14. August bis 7. September 2014 umfasst 30 Konzerte, davon 17 Abendkonzerte, Eintrittskarten gibt es zwischen 9 und 140 Euro.

Erstmals wird der European Music Campus organisiert, unter dem Motto „Looking East" finden vom 26. Juli bis 17. August 2014 öffentlich zugängliche Proben des European Union Youth Orchestras sowie unterschiedliche Konzertformate und Diskussionen am gesamten Schlossareal statt.

Wie Paul Gessl, Geschäftsführer Grafenegg und NÖ Kulturwirtschaft, informierte, beträgt das Jahresbudget 2014 der Grafenegg Kulturbetriebsgesellschaft rund 6,6 Millionen Euro. 3,2 Millionen Euro stammen aus Subventionen des Landes Niederösterreich, weitere 3,4 Millionen Euro werden durch Mittel der Festival-Hauptsponsoren sowie Einnahmen aus dem Kartenverkauf und Vermietungen gedeckt. Einen wesentlichen Beitrag leistet auch der 2007 gegründete Verein der Freunde des Grafenegg Festivals.

Der Kartenvorverkauf für Inhaber der DUETT-Karte beginnt am 13. November 2013, der allgemeine Vorverkauf startet am 27. November 2013. Tickets sind auch online auf der Webseite http://www.grafenegg.com/ sowie an den Vorverkaufsstellen Museumsquartier Wien, 1070 Wien, (Museumsplatz 1, Telefon 01/586 83 83, e-mail tickets@grafenegg.com) und Kartenbüro Grafenegg (Foyer Auditorium, 3485 Grafenegg 10, Telefon 02735/5500) erhältlich.

Nähere Informationen: Julia Ornetsmüller, Grafenegg Kulturbetriebsgesellschaft, Schloss Grafenegg, 3485 Grafenegg 10, Telefon 02742/90 80 70-755, e-mail julia.ornetsmueller@grafenegg.com.

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Programmpräsentation \"Grafenegg 2014\": Composer in Residence Jörg Widmann, der künstlerische Leiter Rudolf Buchbinder, Marshall Marcus vom European Union Youth Orchestra und Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

© NLK

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at